

Ganzheitliche Übung zur Zahlzerlegung bis 10

Fehlersuche

Ablauf:

Die Lehrkraft liest zu Beginn oder Ende der Stunde vier oder fünf Sätze vor. Die SchülerInnen finden den Fehler und nennen den „richtigen“ Begriff, wobei auch passende Synonyme zugelassen werden können.

1. Wenn ich den großen Turm zerbreche (die Knetkugel zerteile/den langen Punktstreifen zerschneide / ...), erhalte ich zwei kleinere Türme (Knetstücke/Streifen). Der große Turm ist **ein Teil**. Die zwei kleineren Türme (Knetstücke/Streifen) sind die beiden Teile.
2. Ich habe die Schachtel mit 5 Perlen geschüttelt. Im linken Fach liegen jetzt 3 Perlen, im **oberen** Fach liegen 2 Perlen.
3. Ich habe die 5 in drei plus zwei **gelegt**.
4. Es gibt 6 **Versuche**, die Zahl 5 zu zerlegen.
5. Mein Partner hat die Zerlegungstreifen genauso **aufgeräumt** wie ich.
6. Ich zerlege die 4 so: 0 plus 4, 1 plus 3, 2 plus 2 und so weiter. Ich zerlege die vier **wie ich gerade Lust habe (oder: unsystematisch)**.
7. 3 plus 2, 2 plus 3 – die Zahlen sind **ganz anders**.
8. Ich habe die Zerlegungstreifen geordnet. Die roten Felder werden immer mehr, die blauen Felder immer **schöner**.
10. Ich habe alle Zerlegungsaufgaben zur 5 geordnet aufgeschrieben. Die erste Zahl wird immer [um 1] größer. Die zweite Zahl wird immer [um 1] **bunter**.